

# St. Barbara aktuell

Informationen aus dem Haus St. Barbara



Juli • August • September 2021



caritas  
STUTTGART

## Inhalt

- 2 Vorwort Herr Stolz-Hoppmann
- 3 Unser Haus St. Barbara  
Unser offenes Seniorenprogramm
- 4 Neuigkeiten aus unserem Haus  
Nachruf  
Rückblick
- 6 Neuigkeiten aus §43b  
Der neue!  
Rückblick
- 8 Blick in den Caritasverband
- 10 Veranstaltungen im Haus St. Barbara
- 11 Seelsorge
- 12 Angebote für Bewohner
- 13 Gedenken an Verstorbene  
Dienstleistung in unserem Haus
- 14 Sommerrätsel
- 15 Ansprechpartner/innen im Haus
- 16 Anfahrt  
Impressum



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner  
Liebe Angehörige und Besucher,

langsam kehrt wieder etwas Normalität in unsere Einrichtung zurück. Wohngruppenübergreifende Angebote sind wieder möglich und Besuche meist nur noch mit kleinen Einschränkungen verbunden. Wir hoffen sehr, dass nun der Weg in den Alltag wieder zurück führt. Mein herzlichstes Dankeschön gilt Frau Daniela Stooß und Herrn Frank Bantle für Ihre Tätigkeit als Bewohnerfürsprecher in den letzten zwei Jahren. Herr Bantle und Frau Stooß konnten wir erneut für diese Aufgabe begeistern. Wir freuen uns sehr, dass Frau Sieglinde Jekel als Angehörige aus dem Haus St. Barbara, nun auch zum Team gehört. Mitte Mai erreichte uns die traurige Nachricht, dass Herr Hans-Joachim Jörg plötzlich verstorben ist. Er war lange im Haus als Bewohnerfürsprecher für unseren Bewohnerinnen und Bewohner da. Wir wollen ihm in dieser Zeitung gedenken. Auch haben wir am 22.06.2021 den Coronaverstorbenen mit einem Gedenkgottesdienst durch Msgr. Dr. Christian Hermes gedacht. Alle Bewohnerinnen und Bewohner waren herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns sehr, dass wir im Sommer aller Wahrscheinlichkeit nach wieder ein Sommerfest in kleinem Rahmen stattfinden lassen können.

Ich wünsche Ihnen einen herrlichen Sommer ohne allzu vielen Einschränkungen.

Ihr René Stolz-Hoppmann

### Unser Haus St. Barbara

Seit 2010 verwirklichen wir - in Kooperation mit dem Siedlungswerk Stuttgart - ein modernes Wohnkonzept für Seniorinnen und Senioren.

Das zentral im Stadtteil Möhringen gelegene Haus St. Barbara soll älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben im Alter und ein neues Zuhause ermöglichen.

Im Haus St. Barbara leben wir im sogenannten Hausgemeinschaftsmodell. Das Leben findet in kleinen Gemeinschaften statt. In der Tradition der christlichen Nächstenliebe vereinen wir in unserem Haus ein wertschätzendes Miteinander.

Wir bieten Ihnen zahlreiche Angebote von stationärer Pflege bis hin zu einem offenen Unterhaltungsprogramm für Seniorinnen und Senioren aus der Umgebung an.

#### Unsere Angebote:

- Betreutes Wohnen
- Betreute Senioren-Wohngruppe
- Offenes Seniorenprogramm
- Seelsorgerliche Begleitung
- Dienstleistungen vor Ort: Physiotherapie, Fußpflege, Friseur etc.

Wir helfen Ihnen gerne herauszufinden, welches Angebot für Sie das Richtige ist.

Seien Sie herzlich willkommen!

### Unser offenes Seniorenprogramm

Herzlich willkommen zum Offenen Seniorenprogramm im Haus St. Barbara heißen wir Senioren und Seniorinnen aus der Umgebung.

In einem abwechslungsreichen Programm kommt neben Vorträgen, Gedächtnisstraining, Spielenachmittagen auch die Bewegung, z.B. beim Tanzen im Sitzen, nicht zu kurz.



Termin und Ort: jeweils Mittwochs um 15.00 Uhr, im Haus St. Barbara, Barbara Saal (1.OG), Probststr. 39, 70567 Stuttgart

Weitere Informationen, sowie die aktuellen Themen, entnehmen Sie bitte den ausliegenden Flyern oder auch dem Wegbegleiter der Kath. Kirchengemeinde St. Hedwig und St. Ulrich. Ebenfalls einzusehen ist das Programm im Internet auf der Seite des Caritasverbandes im Downloadbereich des Hauses St. Barbara bzw. unter Begegnungsstätten und Freizeitangebote.

Frau Gerda Ponnath, Tel. 0711/210 69 22  
E-Mail: [g.ponnath@caritas-stuttgart.de](mailto:g.ponnath@caritas-stuttgart.de)

## Haus St. Barbara



rund lief", erinnert sich Frank Bantle an die Zusammenarbeit.

Durch diese Doppelfunktion - Fürsprecher und ehrenamtlicher Betreuer - habe Herr Jörg viel Gutes für das Haus St. Barbara getan. Auch an den Sommerfesten nahm er stets teil, und man konnte sich gut ihm unterhalten. Frank Bantle: "Wir Bewohnerfürsprecher vermissen ihn und hoffen, es findet sich jetzt ein/e gute/r Nachfolger/in für das Ehrenamt."

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Im Namen des gesamten Teams des Hauses St. Barbara

**René Stolz-Hoppmann, Hausleitung**

## Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Ehrenamtlichen Mitarbeiter und Bewohnerfürsprecher

**Herrn Hans- Joachim Jörg**

der am 15. Mai im Alter von 79 Jahren unerwartet verstorben ist.

Herr Jörg war seit 2012 als Ehrenamtlicher und im Amt des Bewohnerbeirates im Haus St. Barbara tätig. Wir haben ihn als Fürsprecher unserer Bewohnerinnen und Bewohner und stets als hilfsbereiten Menschen kennen gelernt und wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Betroffen vom plötzlichen Tod sind auch die beiden weiteren Bewohnerfürsprecher Daniela Stooß und Frank Bantle, der das Ehrenamt mit Herrn Jörg seit 2012 ausübte. "Herr Jörg war ein ruhender Pol im Team und im Vergleich zu mir durch seine regelmäßigen Besuchsdienste im Haus öfters vor Ort.

Das hatte den Vorteil, dass er mehr BewohnerInnen in den Wohnbereichen kannte und wusste, wenn irgendwo etwas nicht ganz

## Rückblick aus dem Haus St. Barbara

### Das lange Warten hat ein Ende

Als die dritte Welle in Deutschland gebrochen wurde und die Fallzahlen immer mehr sanken, wurden auch für uns die Maßnahmen etwas gelockert und wir konnten wieder unsere gewohnten Veranstaltungen im Haus St. Barbara ankündigen.



Dies ließen wir uns nicht zweimal sagen und trotz wechselhaften Wetter, freuten wir uns über das Gartenkonzert von Lena Sutor-Wernich. Ein tolles Gefühl wieder bei einander zu sitzen und den Klängen zu lauschen.



Auch unseren alljährlichen Muttertag feierten wir mit zahlreichen Erscheinen unserer Bewohnerinnen im Barbara-Saal. Die Freude war umso größer, dass wir in diesem Jahr nach langen Warten wieder alle zusammen feiern konnten mit Eis und Erdbeeren

und einem guten Schluck Sekt oder Orangensaft genossen wir den Nachmittag.



Natürlich fanden unsere Musiknachmittage wieder statt. Das freuten nicht nur unsere Bewohner\*innen, auch das Personal freute sich total über die Veranstaltungen, die wir sehr lange missen mussten. Auch das in unsere Gruppen alle wieder beisammen sein dürfen und bei tollen Veranstaltungen wie unserer Kräuterwoche gemeinsam daran teilnehmen können freut uns besonders.

So ging es in dieser Zeit um das Thema Kräuter und wir backten gemeinsam ein Kräuterbrot und machten etwas Wellness mit selbst gestalteten Ölen und Düften. Alles im allen ist dies in dieser Zeit einfach Balsam für die Seele.

D.Milchraum



## Neuigkeiten aus der Betreuung in unserem Haus

### Termine Betreuung §43b

22. Juni 2021 16 Uhr  
Corona-Verstorbenen  
Gedenkgottesdienst
08. Juli 2021  
Sommerfest Bewohner\*innen
13. Juli 2021  
Geburtstagskaffee für alle die  
im April und Mai und Juni  
Geburtstag hatten.
- Juli 2021 Eisnachmittag  
Findet je nach Wetterlage statt

### Es geht wieder los

**Ab den 23.06.21 findet immer  
Mittwochs um 14:30 Uhr  
unser Seniorenprogramm für das  
Betreute Wohnen  
mit Frau Ponnath  
im Barbara Saal statt.**

### Der Neue! Alltagbegleiter und Betreuer



Darf ich mich kurz vorstellen:  
Mein Name ist Michael Götz, bald 52 Jahre alt und komme ursprünglich vom schönen Niederrhein.  
In meiner Vergangenheit habe ich immer mit oder am Menschen gearbeitet.  
Es war für mich wichtig und interessant neue Charaktere und unterschiedliche Personen kennenzulernen.  
Meine Neugier und mein Wissensdurst ließen mich viele verschiedene und facettenreich Erlebnis und Erfahrungswerte sammeln.  
2001 und 2007 waren für mich ein einschneidendes Erlebnisse, da ich zuerst meinen Vater und später meine Mutter bis zu Ihrem Tod begleiten konnte.  
Diese Situation brachte mich auf meinen heutigen Weg.  
Ich stellte fest, dass in mir noch Potenzial schlummert, von dem ich bis dato nichts wusste.

## Neuigkeiten aus der Betreuung in unserem Haus

Doch zunächst erfüllte ich mir einen langen Traum und siedelte nach Südamerika ( Paraguay) um. 2014 kehrte ich zurück und wollte mich im sozialen kreativen Bereich neu orientieren.

Ich erlangte die dazu notwendigen Qualifikationen und fand eine Stelle beim DRK in Heilbronn. Dort war ich als Betreuungsfachkraft für Demenzerkrankte und Senioren verantwortlich. Private Gründe brachten mich nach Stuttgart und zum Caritasverband in Möhringen.

Da bin ich nun und freue mich auf weitere schöne Begegnungen.

Michael Götz

### Einladung zum Sommerfest

**Hiermit möchten wir unsere Bewohner\*innen recht Herzlich zu unserem Sommerfest bei schönem Wetter in unsrem Innenhof einladen.**

**Wann: 08.Juli 2021**

**Wo: Im Garten**

**Uhrzeit: 15 Uhr**

**Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen.**

### Wieder ein Schritt zur Normalität

Seit Mai dürfen wir wieder gemischte Gruppen in der Betreuung anbieten, und nicht nur unsere Bewohner\*innen freuen sich natürlich sehr darüber.

Bei den ersten Angeboten in der gemischten Gruppe, nach so langer Zeit, hat manch Bewohner/in sich gefragt, wer denn der- oder diejenige Neue sei.

Viele haben sich auch gefreut, die alten Bekannte nicht nur von Weitem zu sehen.

Auch darf wieder Donnerstags und Samstags im Barbarasaal gemeinsam Gottesdienst gefeiert werden.

Das wöchentliche Nacht Café findet wieder im Barbarasaal für unsere Heimbewohner statt, die nicht so früh ins Bett gehen wollen.

Sturzprophylaxe und auch Gymnastik finden wie vor Corona im Saal statt. Die Bewohner freuen sich über die Lockerungen und hoffen, dass alles bald wieder so ist wie vor der Pandemie.

Auch freuen sich unsere Bewohner\*innen am meisten über die Besuche Ihrer liebsten, die nach sehr langen Warten, unter Einhaltung der Regelungen, zu Besuchen ins Haus kommen dürfen.

Marion Kulms

## Blick in den Caritasverband Stuttgart

### Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (GVP)

In den stationären Pflegeeinrichtungen der Altenhilfe gibt es ein neues Gesprächsangebot für alle gesetzlich versicherten Bewohner\*innen.

Hierbei handelt es sich um ein Beratungsangebot, welches auf die aktuelle Situation jedes einzelnen Bewohners zugeschnitten ist. Inhalt dieser Beratung können Themen wie die medizinisch-pflegerischen, psychosozialen und/oder seelsorgerlichen Versorgung in der letzten Lebensphase sein. Das Angebot soll Bewohner\*innen ermöglichen, selbstbestimmt über Behandlungs-, Versorgungs- und Pflegemaßnahmen entscheiden zu können. So können verschiedene Aspekte, wie bspw. die eigenen Vorstellungen über medizinisch-pflegerische Abläufe, das Ausmaß, die Intensität, die Möglichkeit und die Grenzen medizinischer Interventionen sowie palliativ-medizinische und palliativ-pflegerische Maßnahmen Bestandteile eines Gesprächs sein.

Die Gespräche sind freiwillig und vertraulich. Sie orientieren sich am biografischen bzw. lebensweltlichen Hintergrund der Bewohner\*innen. Es ist ein Angebot für mehr Autonomie, Selbständigkeit und Hilfe beim Treffen von Entscheidungen. So können persönliche Wünsche, Vorstellungen und Werte reflektiert werden und auch dann gültig bleiben, wenn keine Willensäußerungen mehr möglich sind.

Diese Vorsorge zu treffen, kann bedeuten, die Verantwortung für das eigene Leben und Sterben zu übernehmen und mitzubestimmen, was am Lebensende wichtig ist, was geschehen und was unterbleiben soll. Auch eine Beratung über verschiedene Vorsorgedokumente kann Inhalt eines Gesprächs sein. Es geht um eine professionelle und unterstützende Begleitung des Gesprächspartners.

Für einen Gesprächsprozess werden in der Regel mehrere Termine angesetzt, um den Bewohner\*innen genügend Zeit und Ruhe anzubieten. Auf Wunsch können auch die Angehörigen und betreuende Ärzte bei einem Gespräch dabei sein. Die Leistung ist im §132g SGB V geregelt und wird durch die jeweilige Krankenkasse finanziert.



Im Rahmen der gesundheitlichen Versorgungsplanung wurden in den letzten 18 Monaten fünf Gesprächsbegleiterinnen für die Bereiche Altenhilfe und Behindertenhilfe qualifiziert, die das neue Angebot mit einem definierten Stellenanteil übernehmen: v.l.n.r. Elke Haffa (betreutes Wohnen), Lydia Giesa (aus der Behindertenhilfe), Gaby Pfeiffer (QMB/stellv. PDL im Haus Adam Müller-Guttenbrunn), Kübra Uslu (Pflegefachkraft im Haus St. Barbara) und Miriam Stillerich (Seelsorgerin im Haus Adam Müller-Guttenbrunn). Der Bereich Altenhilfe gratuliert den fünf Kolleginnen zur bestandenen Weiterbildung und wünscht Ihnen für die weitere Arbeit alles Gute!

Die GVP-Gespräche werden in allen stationären Einrichtungen angeboten. Bei Interesse an einem Gespräch, können Sie sich gerne an Ihre jeweilige Wohnbereichsleitung wenden oder eine Email am folgende Adresse schreiben: [GVP-Team@caritas-stuttgart.de](mailto:GVP-Team@caritas-stuttgart.de)



## Segnung des Haus Martinus durch Bischof Gebhard Fürst

Am 23. April 2021 war Bischof Gebhard Fürst aus besonderem Anlass zu Gast in unserem Haus Martinus. In kleinstem Kreis wurde im Rahmen einer Messe das Haus, die Kapelle, der Schwesternkonvent sowie die Holzskulptur des Heiligen Martins vor dem Haus gesegnet.



„Das neue Haus Martinus liegt zentral im Zentrum von Stuttgart. Inmitten des pulsierenden Lebens der Großstadt schenkt es Menschen, die im Alter auf Hilfe angewiesen sind, Lebensraum – ganz im Sinne des Heiligen Martin, dem Namensgeber des Hauses. Er steht dafür, dass aus der Begegnung zwischen Menschen Nähe entsteht, aus der neue Dimension an Lebensqualität erwächst. Caritas im Herzen der Stadt. Dafür steht das Haus Martinus.“ - so Bischof Fürst. Und er richtete auch Worte an die Bewohner\*innen und Mitarbeitenden des Hauses: „Ich wünsche allen, die hier leben und tätig sind, Gottes Segen.“

Uns freut besonders, dass wir die frisch restaurierte Martinus Skulptur des oberbayerischen Künstlers Franz Hämmerle wieder aufstellen konnten. Sie ist eine Schenkung des Bischofs an unseren Caritasverband. Wir bedanken uns herzlich!

## Gottesdienste mit Monsignore Dr. Hermes in den stationären Einrichtungen

Seit über einem Jahr begleitet uns nun schon die Corona-Pandemie. Das Leben ist eingeschränkt, die Kontakte reduziert und der Alltag nicht wie gewohnt. Die Impfungen gegen das Corona-Virus, die auch so zahlreich in den stationären Einrichtungen und Diensten stattgefunden haben, sind da ein kleiner Lichtblick. Auch über das Angebot von Monsignore Dr. Hermes freuen wir uns: Er wird in den einzelnen stationären Einrichtungen jeweils eine Messe gemeinsam feiern. Ein Gottesdienst für Bewohner\*innen, Mitarbeitende und, wenn möglich, hoffentlich auch mit Angehörigen. Diese Messen sollen unter anderem auch in Gedenken an die an/mit Corona verstorbenen Menschen stattfinden.

Die Gottesdienste haben bereits bzw. werden, wenn die Pandemie es zulässt, in den Sommermonaten diesen Jahres stattfinden. Sollte dies aufgrund weiterer Beschränkungen nicht möglich sein, werden die einzelnen Termine nachgeholt. Über den Termin des Gottesdienstes in Ihrem Haus werden Sie rechtzeitig informiert.

Judith Kurz

## Veranstaltungen im Haus St. Barbara

### Montags

9.30 Uhr Kleingruppe in der Wohnküche ( Einzelangebot )  
 9.30 Uhr Maks- Gruppe mit Frau Kölling ( Barbara Saal)

### Dienstags

10.30 Uhr Gymnastik  
 15.45 Uhr Kleingruppen in den Wohnküchen ( siehe Wochenplan)  
 19.00 Uhr Nacht Café´ ( Wohnküche 1. OG)

### Mittwochs

9.30 Uhr Morgenrunde/ Einzelangebot( EG/ West)  
 15.00 Uhr Seniorenprogramm mit Frau Ponnath ( 1. OG/ St. Barbara Saal)  
 15.45 Uhr Kochen und Backen nach Großmutter's Rezepten

### Donnerstags

Vormittags:  
 9.30 Uhr Kunsttherapie mit Frau Vohl, M.A. ( Einzelangebot)  
 16.00 Uhr Kleingruppe in der Wohnküche ( siehe Wochenplan)  
 Ev./ Kath. Gottesdienst / Hausgottesdienst  
 ( siehe Aushang im Aufzug)

### Freitags

9.30 Uhr Kleingruppe in der Wohnküche ( Einzelangebot )  
 9.30 / 10.45 Uhr Kraft- und Balancetraining ( 1. OG/ St. Barbara Saal)  
 15.45 Uhr Musiknachmittag im Barbara Saal

### Samstags

9.00 Uhr Einzelangebot  
 16.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pfarrer Steinhart (siehe Aushang im Aufzug)

**( Termine finden vorbehaltlich der Infektionslage statt )**

Zusätzlich finden für Bewohnerinnen und Bewohner, die nicht an den Gruppen teilnehmen können oder möchten, verschieden Einzelangebote statt.

**Herzliche Einladung an alle Bewohnerinnen und Bewohner!**

**Hinweis: Aktuelle Änderungen sowie zusätzliche Angebote entnehmen Sie bitte den in den Wohnküchen und im Aufzug ausgehängten Wochenplänen.  
 Vielen Dank!**

Auf Wunsch erhalten Sie gerne ein persönliches Exemplar des aktuellen Wochenplans.

### Von oben betrachtet

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Leserinnen und Leser,



seit einem Jahr sind wir es alle gewohnt Abstand zu halten – uns ein Stück weit räumlich mehr, weniger oder ganz voneinander fernzuhalten. Gleichzeitig stehen wir vor der Herausforderung, dem Wunsch und Bedürfnis uns nahe zu bleiben und unsere Beziehungen in persönlichen Begegnungen und Gemeinschaft zu gestalten. Das war nicht immer so einfach, auch wenn viele Möglichkeiten erprobt und ausgetestet und die Kontaktmöglichkeiten digital erweitert wurden.

Nun lockt der Sommer und die Hoffnung auf wieder mehr Normalität. Und doch wird es eine andere Normalität sein, in die wir gehen. Wie wird sie aussehen? Vielleicht hat uns das vergangene Jahr auch auf das Wesentliche zurückgeworfen – uns zum Bewusstsein verholfen den Blick zu schärfen für die wirklich wichtigen Dinge?

Manchmal ist es gut einen Schritt zurückzutreten, etwas von oben, aus der Ferne und mit Abstand zu betrachten – manchmal wird etwas sichtbar und erkennbar, was wir im ‚Corona‘-Alltag aus den Augen verloren haben.

Wir sehen wieder neu wie schön das ist: Besuche von Familie und Freunden, an die Tischgemeinschaft, gemeinsame Feiern, gemeinsames Abschiednehmen, das Gesicht des Gegenübers sehen, sich frei bewegen zu können. Etwas mit Abstand zu betrachten schmälert nicht das schmerzliche Gebot des Abstandhaltens, der Kontaktbeschränkungen und Einschränkungen, die wir erfahren haben und erfahren, es macht vielmehr deutlich wie wichtig Beziehungen und Gemeinschaft sind.

Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass wir ab und zu etwas von oben betrachten können, unseren Blick weiten, andere Perspektiven einnehmen und so uns selbst immer wieder Momente der Ruhe, des Aufatmens, des Kraftschöpfens schaffen können um mit Zuversicht unseren Weg weiterzugehen. Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen und wünsche Ihnen einen wunderbaren Sommer.

Es grüßt Sie herzlich

Miriam Stillerich, Seelsorgerin

## Angebote für Bewohnerinnen und Bewohner

### Feste Termine

#### Termine der Gottesdienste/ Hl. Messen

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörigen und Gäste,

Jeden Donnerstag und Samstag findet im Haus St. Barbara Gottesdienst statt. Die Termine und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang im Aufzug.

#### Gesprächskreis für Pflegende Angehörige

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zum Gesprächskreis für pflegende Angehörige einladen.

Unser Gesprächskreis bietet Ihnen:

- Erfahrungsaustausch in angenehmer Atmosphäre mit Menschen in ähnlicher Lebenssituation
- Die Gelegenheit zum Auftanken von Kräften für den Alltag
- Informationen und Beratung zu Pflege-themen, Krankheitsbildern sowie
- Hilfen und Entlastungsmöglichkeiten

Wir treffen uns immer einmal pro Monat Mittwochs im St. Barbara Saal ab 14.30 Uhr (1.OG), in der Probststr. 39, 70567 Stuttgart

Wenn Sie Fragen haben, sich für unsere Gesprächsgruppe interessieren oder ein Einzelgespräch wünschen, freue ich mich auf Ihren Anruf.

Frau Gerda Ponnath,  
Tel. 0711 / 210 69 22  
E-Mail: g.ponnath@caritas-stuttgart.de

### Offene Angebote

#### Öffentliche Heimführung

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**Hiermit möchten wir Sie recht herzlich zur öffentlichen Hausführung um 15 Uhr im Haus St. Barbara einladen.**

**Die Termine sind:**

08.07.2021  
12.08.2021  
09.09.2021

**( Termine finden vorbehaltlich der Infektionslage statt )**

Treffpunkt ist das Foyer ( Büros im EG). Für die Hausführung ist keine Voranmeldung erforderlich.

**Gäste sind immer herzlich Willkommen !**

Bei allen Fragen und Anliegen rund um das Thema“ Leben im Alter finden Sie bei uns freundliche und kompetente Beratung

Unser Angebot umfasst:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen
- Betreute Seniorenwohngruppen

Gerne stehen wir Ihnen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie ein Termin unter:  
Telefon 0711/ 7050-555  
pflegeberatung-altenhilfe@caritas-Stuttgart.de

## Gedenken an unsere Verstorbenen



Je schöner und voller die Erinnerung,  
desto schwerer ist die Trennung.

Aber die Dankbarkeit verwandelt die  
Qual der Erinnerung in eine stille Freude.

Man trägt das vergangene Schöne nicht  
wie einen Stachel,  
sondern wie ein kostbares Geschenk in  
sich.

**Dietrich Bonhoeffer**

**In gedenken an unsere Verstorbenen  
und alle Coronaverstorbene**

## Dienstleistungen im Haus

**Friseur**

Frau Birgit Heimerdinger  
Jeden Freitag ab 13 Uhr  
Termine nach Terminplan im EG

**Mobile Fußpflege**

Frau Gogesch immer Freitags  
Telefon: 0172/9490123

**Podologische Fußpflege**

Mit Rezept, auch für Diabetiker  
Termine nach Vereinbarung

**Physiotherapie**

Praxis Physio Aktive  
Frau Kaulbert- Kosiol  
Termin nach Vereinbarung

**Logopädische Praxis**

Frau Elke Luber  
Termine nach Vereinbarung  
Telefon: 0711 12362692

**Ergotherapie**

Termine nach Vereinbarung oder Sprechen  
Sie das Pflegepersonal an

**Kooperation mit Arztpraxen****Zahnärztliche Generationspraxis**

Dr. Siebert– Steeb  
Telefon: 0711 51887004

**Urologische Praxis**

Praxis Dr.med. Gnann / Dr. Liske  
Telefon: 0711 710708

**Neurologische Praxis**

Dr. med. Schaupp  
Telefon: 0711/712756

**Hilfsmittelversorgung**

Sanitätshaus Glotz  
0711/2482056

## Rätsel

V	X	M	D	X	M	A	I	T	V	Y	X	H	F	Y
O	M	H	O	T	R	L	H	M	S	I	B	F	Z	Z
G	R	V	T	R	H	B	U	J	A	P	T	J	F	T
E	G	U	S	B	G	T	U	L	P	E	U	V	A	L
L	E	R	I	E	N	E	J	N	Q	A	R	H	S	D
O	Z	M	M	H	N	B	N	H	Y	H	I	Z	C	K
X	F	O	M	D	B	Q	Q	T	S	E	P	L	H	A
S	R	R	E	Q	E	L	T	R	A	T	Y	H	I	P
S	U	G	R	I	B	L	U	M	E	N	I	I	N	R
S	O	M	M	E	R	A	B	E	N	D	U	N	G	I
X	H	N	D	H	W	D	S	D	H	Y	K	F	B	L
R	L	T	G	N	E	I	Z	D	A	E	P	T	F	Z
i	I	A	A	U	G	U	S	T	A	S	E	V	D	H
R	N	U	B	W	Z	S	E	P	T	E	M	B	E	R
L	G	R	I	L	L	W	E	T	T	E	R	Z	X	N

- |              |                |
|--------------|----------------|
| 1) Ferien    | 4) Sommerabend |
| 2) Blumen    | 5) Vogel       |
| 3) August    | 6) Grillwetter |
| 5) September |                |

## Ansprechpartner/innen im Haus

### Hausleitung

René Stolz-Hoppmann  
Tel. 0711/ 761640-400  
r.stolz-hoppmann@caritas-stuttgart.de

### Stellv. Pfleg. Hausleitung

Filomena Nigro  
Tel. 0711/ 761640-440  
f.nigro@caritas-stuttgart.de

### Hauswirtschaftsleitung

Nora Barth  
Tel. 0711/761640-444  
n.barth@caritas-stuttgart.de

### Verwaltung

Daniela Milchraum  
Tel: 0711/ 761640-300  
d.milchraum@caritas-stuttgart.de

### Haustechnik

Sergej Schiz  
Tel: 0711/ 761640-500  
S.schiz@caritas-stuttgart.de

### Zentrale Aufnahme und Beratung

Tel: 0711/7050-555  
Pflegeberatung-Altenhilfe@caritas-stuttgart.de

### Gesamtleitung Hauswirtschaft

Evelin Rhattas  
Tel.0711/ 203038-83  
e.rhattas@caritas-stuttgart.de

### Betreutes Wohnen

Gerda Ponnath  
Tel: 0711/ 21069-22  
g.ponnath@caritas-stuttgart.de

### Bewohnerfürsprecher

Frank Bantle  
Daniela Stooß  
Sieglinde Jekel

## Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Mit Ihrer Spende helfen Sie den Menschen im Haus St. Barbara: den Bewohnerinnen und Bewohnern. Durch Ihre Hilfe können wir neue innovative Projekte und Angebote im Haus durchführen.

Danke für Ihre Spende!

### SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

**Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma** (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Caritasverband für Stuttgart e.V.

IBAN

D E 4 4 7 5 0 9 0 3 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 0 8

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

G E N O D E F 1 M O 5

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

S T B A

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

**Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort** (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E 06

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE



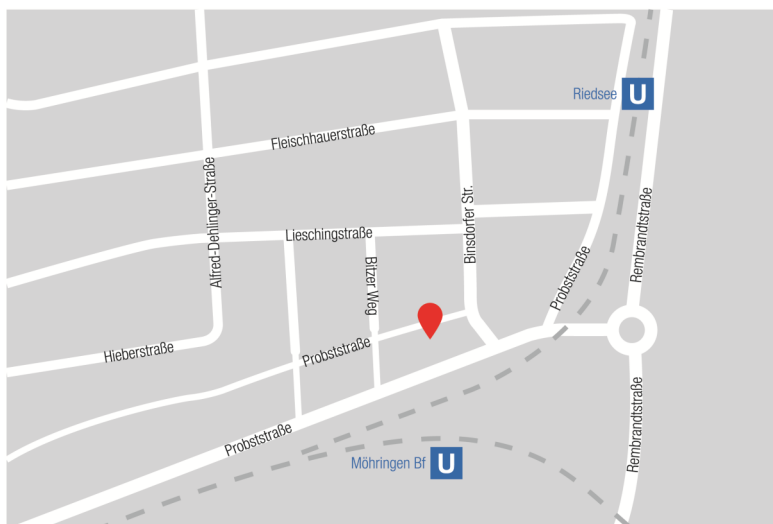
## Anfahrt

### So erreichen Sie uns mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

U3, U5, U6, U8 oder U12 bis zur Haltestelle Möhringen Bahnhof, eine Minute Fußweg bis zum Haus St. Barbara

### Mit dem Auto:

Von Stuttgart Mitte kommend B27 bis Rubenstraße nehmen, danach Heinestraße, Laustraße und Rembrandtstraße bis Probststraße nehmen



## Impressum

### Herausgeber

Caritasverband für Stuttgart e.V.  
 Altenhilfe  
 St. Barbara  
 Probststraße 39  
 70567 Stuttgart  
 Telefon 0711 761640-400  
 Telefax 0711 761640-21  
 st.barbara@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-stuttgart.de](http://www.caritas-stuttgart.de)

### Redaktion

Daniela Milchraum,  
 Rene Stolz-Hoppmann

### Bildnachweise

Caritasverband für Stuttgart e.V.,  
 Daniela Milchraum  
 Rene Stolz-Hoppmann  
 Michael Götz  
 Judith Kurz